

Partnerverwaltung

Inhalt

Use case Diagramm	5
UC_Partnerdaten bearbeiten	6
UC_PartnerdatenSachdaten bearbeiten	9
UC_PartnerdatenBerechtigungsgruppe auswählen.....	16
UC_Partnerdaten importieren	17
UC_Partnerdaten löschen	18
UC_Partnerdaten recherchieren.....	19

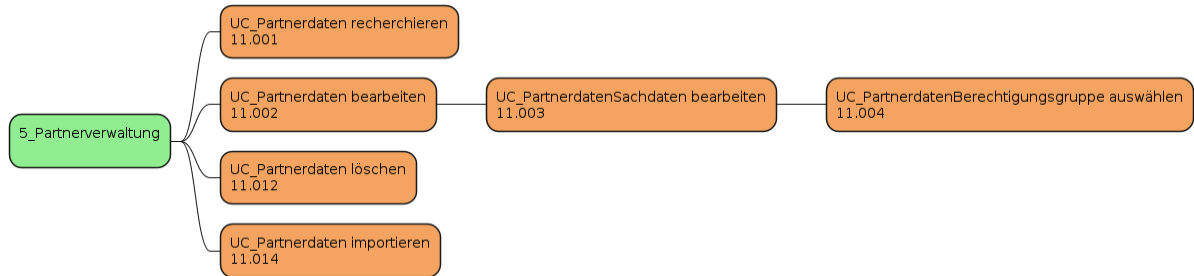
Tabellen

Tabelle 1: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Name.....	12
Tabelle 2: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Adressdaten	14
Tabelle 3: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Bankverbindungen	15
Tabelle 4: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Rollenübersicht.....	15
Tabelle 5: Ergebnis Partnerdaten (1. Ebene).....	22
Tabelle 6: Ergebnis Flurstücksverknüpfung (2. Ebene).....	23
Tabelle 7: Ergebnis Verknüpfung Grundbuch (2. Ebene).....	24
Tabelle 8: Ergebnis Verknüpfung Belastungen (2. Ebene).....	25
Tabelle 9: Ergebnis Verknüpfung Grundbesitzabgaben (2. Ebene).....	26
Tabelle 10: Ergebnis Verknüpfung zu 263.04/05 Nutzung (2. Ebene).....	28
Tabelle 11: Ergebnis Verknüpfung zu 263.05Beeintr. /06/07 (2. Ebene)	29
Tabelle 12: Ergebnis Verknüpfung Projekte (2. Ebene).....	30

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bedeutung
ABz	Außenbezirk
LIS	Liegenschaftsinformationssystem der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung
UC	Use Case
VV	Verwaltungsvereinbarung
WSV	Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung

Use case Diagramm



UC_Partnerdaten bearbeiten

Use Case ID: 11.002	Instep ID: LIS-UC-00248	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss die Möglichkeit bieten, Partnerobjekte neu anzulegen und zu bearbeiten. Ein Partnerobjekt kann eine natürliche Person oder juristische Person sein. Ein Partnerobjekt setzt sich aus verschiedene Datenbereichen z.B. Name, Adressdaten, Bankdaten, etc. zusammen. Die Partnerrolle wird erst bei der Verknüpfung mit einem Anwendungsobjekt (z.B. Vertrag, Belastung, Flurstück, etc) gesetzt. Die Berechtigung zur Bearbeitung der Partnerobjekte ist durch das Berechtigungskonzept geregelt. Das zugrundeliegende Berechtigungsschema sieht Berechtigungsgruppen vor, die abhängig sind von Dienststellen.		
Ablauf: - im Allgemeinen wird ein Partner im Rahmen der Vorgangsbearbeitung mit der spezifischen Partnerrolle neu angelegt oder ein vorhandener mit der neuen Partnerrolle ergänzt - es ist ein Import von Partnerdaten möglich (z.B. im Zuge Flurstücksimport als Eigentümer)		
Ergebnis: Partnerdaten sind angelegt und stehen als Beteiligte zur Verknüpfung mit anderen Anwendungsobjekten zur Verfügung.		
Akteure: Sachbearbeiter Amt		
Auslöser: Beteiligte in Vorgangsbearbeitung einbinden		
Vorbedingungen:		
Nachbedingungen: Die Partnerdaten stehen für die Vorgangsbearbeitung zur Verfügung; sie können mit neuen Objekten verknüpft, in Dokumente übernommen und nach ihnen recherchiert werden.		

Anlagen:

Die Partnerverwaltung stellt Beteiligte (natürliche Personen und Organisationen) für die Verknüpfung mit Anwendungsobjekten (Verträge, Projektbearbeitung, Flurstücke, Grundbuch) zur Verfügung.

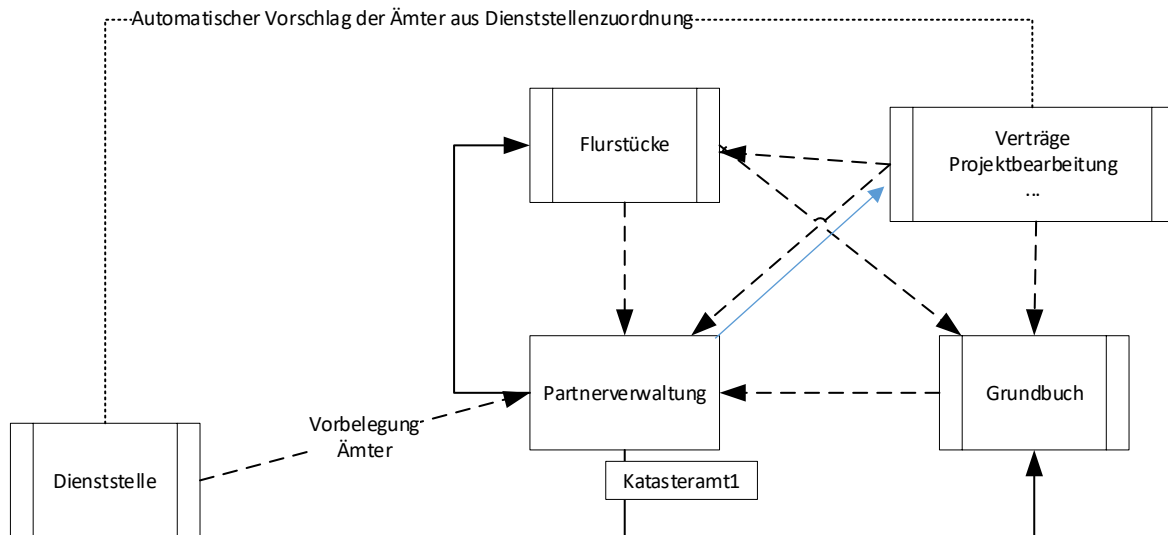
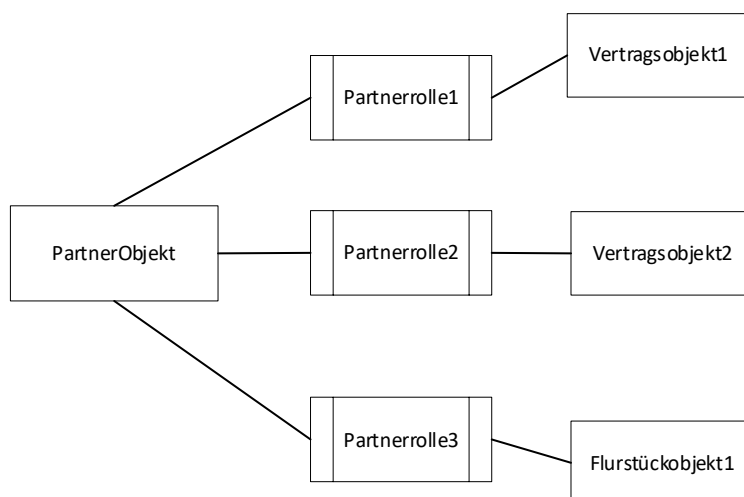


Abbildung 1: Partnerverwaltung in LIS

Partnerrolle

Der Partner bekommt bei der Verknüpfung mit einem Anwendungsobjekt eine Rolle zugewiesen. Ein Partner kann – je nach Verknüpfung mit den Objekten (Flurstück, Grundbuch, Belastung, Verfahren, Abgaben, Nutzungsverträge, Grundstücksverträge) mehrere Rollen (z.B. Nutzer und Eigentümer) haben. In der Liste sind die von den Objekten abhängigen Rollen aufgelistet.



Berechtigungsgruppen beim Partner

Die Partner unterliegen, wie fast alle Objekte dem Berechtigungskonzept.

Legen Sie einen Datensatz zu einer natürlichen Person an, ist die Berechtigungsgruppe vorbelegt mit der zum Anwender gehörenden Dienststelle/Standort. Die Berechtigungsgruppe kann erweitert werden, wenn der Partner für mehrere Dienststellen eingerichtet werden soll. Über einen Katalog sind alle definierten Berechtigungsgruppen auswählbar.

Bei einer Organisation werden Sie vom System aufgefordert, eine Berechtigungsgruppe zu vergeben. Über einen Katalog sind alle definierten Berechtigungsgruppen auswählbar.

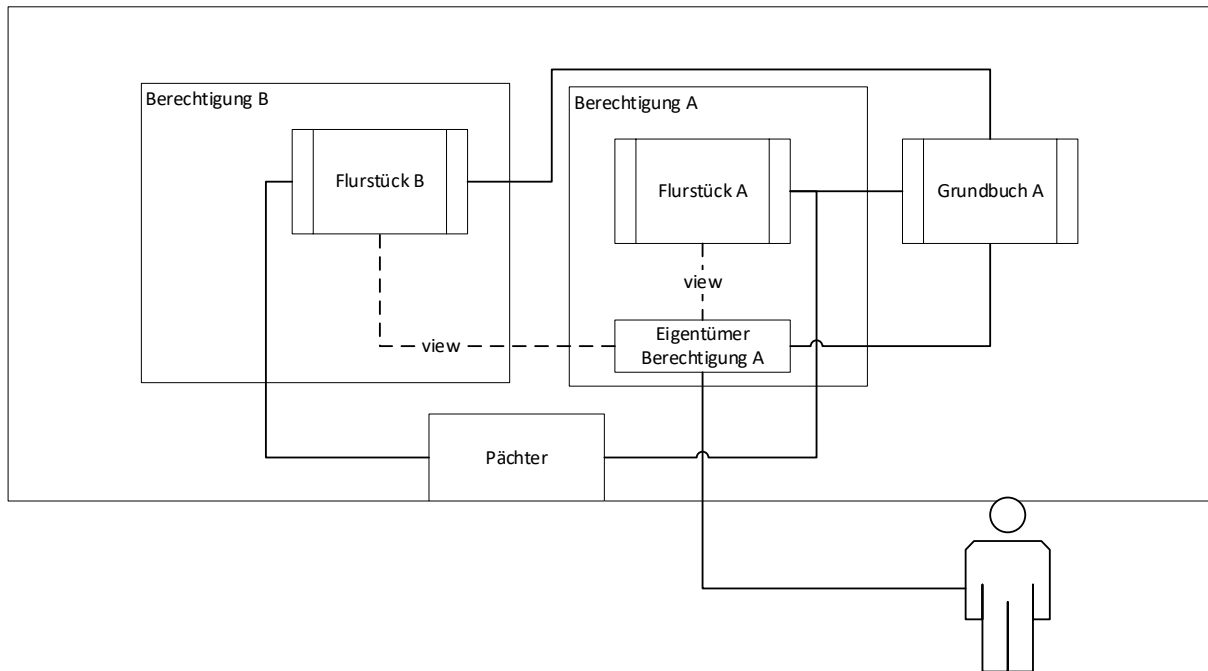


Abbildung 2 Berechtigung Partnerverwaltung

UC_PartnerdatenSachdaten bearbeiten

Use Case ID: 11.003	Instep ID: LIS-UC-00249	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss die Möglichkeit bieten, PartnerSachdaten zu bearbeiten. Die Erfassung der Felder ist in folgende Bereiche strukturiert Partner ID, (Schlüsselfeld) Typ des Partners: natürliche Person; juristische Person Namensfelder Kontaktdaten Adressdaten Bankdaten Partnerrolle Die Rolle des Partners (Eigentümer, Nutzer, Beteiligter Vertreter/Ansprechpartner) wird je Verknüpfung mit einer Vorgangsbearbeitung angegeben. Bei mehreren Verknüpfungen kann ein Partnerobjekt verschiedene Rollen haben, z.B. Nutzer, Eigentümer		
Ablauf: Partnerdaten müssen aktualisiert werden, z.B. Adresse, Bezeichnung, Typ (natürl. Person oder Organisation), Berechtigungen		
Ergebnis: Partnerdaten stehen entsprechend der Berechtigung aktualisiert für alle Anwendungsbereiche im System zur Verfügung.		
Akteure: Sachbearbeiter Amt		
Auslöser:		
Vorbedingungen: Folgende Kataloge müssen zur Verfügung stehen (nicht abschließend) - Länderschlüssel - Partnerrolle - Dienststellen - Standorte - Berechtigungsgruppen		
Nachbedingungen: Die Partnersachdaten stehen nach der Bearbeitung sofort aktualisiert für die Vorgangsbearbeitung zur Verfügung.		

Anlagen:

Maskenfelder und Datenstruktur: Partnerdaten

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	DienststellenID	Dienststelle				Vorbelegt und änderbar		
	Standort Feld mit Katalogauswahl (Abhängigkeit zu Dienststelle)	Standort	30	Ja	CHAR	Text Katalog- auswahl		
	Berechtigungsgruppe				Katalog			
T PARTNR F PARTNR	PartnerId Schlüssel, über den der Geschäftspartner im System eindeutig identifiziert wird.	Partner	10	Ja		Text	Nicht definiert	BP_PARTNR_OLD
T BPIB0 F XCLASS	Partnertyp	Typ	20	Ja	Katalog: natürliche Person juristische Person	Text	Nicht definiert	BP_XCLASS
T BP000 F NAME_LAST	Nachname bzw. Name Nachname einer natürlichen Person bzw. Name einer Organisation	Nachname/ Name	40	Ja	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_NAMLAST
T BP000 F NAME_FIRST	Vorname bzw. Name 2	Vorname/ Name 2	40	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_NAMFRST

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	Vorname einer natürlichen Person bzw. weiterer Name einer Organisation							
T BP000 F N_PREFIX	Vorsatz zum Namen Namensvorsatz zum Namen einer natürlichen Person	Namensvorsatz	20	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_PREFIX_OLD
T BP000 F TITLE_AC	Akademischer Titel einer natürlichen Person	Akadem. Titel	20	Nein	Katalog	Text	Nicht definiert	BP_TITL_AC_OLD
T BP000 F N_ADDITION	Namenszusatz einer natürlichen Person	Namenszusatz	20	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_ADDITN_OLD
T BP000 F TITLE	Anrede (Schlüssel) Steuert die Anrede im Brief bzw. Briefkopf	Anrede	2	Nein	NUMC	Text	Nicht definiert	BP_TITLE_OLD
T BP000 F TITLE_LET	Briefanrede Die Briefanrede steuert die Anredezeile im Brief, die von den Druckprogrammen vorbelegt werden kann. .	Briefanrede	2	Nein	NUMC	Text	Nicht definiert	BP_TITL_LT
T BPDADREF F TELF1	1. Telefonnummer	Telefon-1	16	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	TELF1
T BPDADREF F TELF2	2. Telefonnummer	Telefon-2	16	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	TELF2

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDADREF F TELFX1	Telefaxnummer Nummer, unter der das Telefaxgerät des Geschäftspartners zu erreichen ist.	Telefaxnummer	31	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	TELFX
T BPDADREF F ADSMTP	E-Mail-Adresse Internet-Mail-Adresse, auch als E- Mail-Adresse bezeichnet.	E-Mail-Adresse	241	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	AD_SMTPADR
	Link Internetseite	Web-Adresse						

Tabelle 1: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Name

Maskenfelder und Datenstruktur: Adressdaten

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDADR F LAND1	Länderschlüssel Länderschlüssel, unter dem Festlegungen getroffen werden, die zur Prüfung von Eingaben verwendet werden, wie z.B. Länge der Postleitzahl oder Länge der Bankkontonummer.	Lnd	3	Nein	Katalog	Text	Nicht definiert	LAND1

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDADREF F PSTL2	Postleitzahl des Postfachs Postleitzahl, die zur eindeutigen Zuordnung des Postfachs benötigt wird.	PLZ-Postfach	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PSTL2
T BPDADREF F PFACH	Postfach	Postfach	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PFACH
T BPDADR F PSTLZ	Postleitzahl Dieses Feld enthält die Postleitzahl der Hausadresse (Straße und Ort).	Postleitz.	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PSTLZ
T BPDADR F ORT01	Ort Name des Orts als Bestandteil der Adresse.	Ort	35	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	ORT01_GP
T BPDADR F ORT02	Ortsteil Ergänzung zum Ort oder Ortsteil	Ortsteil	35	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	ORT02_GP
T BPDADR F STRAS	Straße und Hausnummer Straße und Hausnummer als Bestandteil der Adresse	Straße	35	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	STRAS_GP
	Gültigkeitsbeginn der Adresse	Gültig ab						

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	Gültigkeitsende der Adresse	Gültig bis						
	Pflege mehrerer Adressen mit unterschiedlichen Gültigkeitszeiträumen In die Dokumente wird nur die zum Zeitpunkt gültige Adresse übernommen							

Tabelle 2: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Adressdaten

Maskenfelder und Datenstruktur: Bankverbindungen

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDBANK F BANKS	IBAN	IBAN	IBAN-Länge	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BANKS
T BPDBANK F BANKL	BIC.	BIC	BIC-Länge	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BANKK
T BPDBANK F KOINH	Name des Kontoinhabers Zusätzliche Namensangabe, die für den maschinellen Zahlungsverkehr benötigt wird, wenn der Name des Kontoinhabers nicht	Kontoinhaber	60	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	KOINH_FI

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	identisch ist mit dem Namen des Debitors oder Kreditors.							

Tabelle 3: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Bankverbindungen

Maskenfelder und Datenfelder je Verknüpfung Rollenübersicht

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Geschäftspartner-Rolle Einem Geschäftspartner können verschiedene Rollen zugeordnet werden. Diese Rollen bezeichnen die Funktionen, die der Partner im Rahmen der Geschäftsbeziehungen einnimmt.	Rolle	4	Nein	Katalog	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD
T BPDROLE F XROLETYP	Bezeichnung der Partnerrolle	Bezeichnung	30	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_XROLTYP

Tabelle 4: Maskenfelder und Datenstruktur: Partner - Rollenübersicht

UC_PartnerdatenBerechtigungsgruppe auswählen

Use Case ID: 11.004	Instep ID: LIS-UC-00250	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss Partnerdaten unterschiedlichen Berechtigungsgruppen zuweisen. Damit soll der Datenschutz gewährleistet werden (siehe Berechtigungskonzept!!). In der Partnerverwaltung wird zwischen natürlichen Personen und Organisationen unterschieden. Die Partner unterliegen, wie fast alle Objekte, dem Berechtigungskonzept.		
Ablauf: Wird ein Datensatz zu einer natürlichen Person angelegt, ist die Berechtigungsgruppe vorgelegt mit der zum Anwender gehörenden Dienststelle/Standort. Diese können Sie in eine X-Berechtigungsgruppe ändern, wenn der Partner für mehrere Dienststellen eingerichtet werden soll. Über einen Katalog sind alle definierten Berechtigungsgruppen einsehbar. Bei einer Organisation werden Sie vom System aufgefordert eine Berechtigungsgruppe zu vergeben. Über einen Katalog sind alle definierten Berechtigungsgruppen einsehbar.		
Ergebnis: Partnerdaten werden datenschutzkonform vorgehalten und verwendet.		
Akteure: Sachbearbeiter Amt		
Auslöser:		
Vorbedingungen: Katalog Berechtigungsgruppen		
Nachbedingungen: Partnerdaten können nur von Berechtigten bearbeitet und anhängende Objekte ausgewertet werden.		

Anlagen:

UC_Partnerdaten importieren

Use Case ID: 11.014	Instep ID: LIS-UC-00260	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss die Möglichkeit bieten, Partnerdaten zu importieren. Es gibt folgende Bezugsquellen bzw. Importmedien: - EXCEL-Datei (extern zugeliefert) mit Partnerdaten (Liste der in der WSV vorhandenen ABz, Katasterämter, Grundbuchämter u.ä.) - bei Flurstücksimport werden Partnerdaten mitgeliefert. Die Partnerdaten werden in die Partnerverwaltung eingetragen und mit dem Flurstück bzw. mit dem Grundbuch (bei Eigentümer) verlinkt Im Importvorgang wird eine Dublettenprüfung (Kontrolle auf Namensfelder, Adressfelder -> Hinweis bei Übernahme) durchgeführt. Die Berechtigungsgruppe muss beim Import gesetzt werden		
Ablauf: - externe Zulieferung von Partnerdaten (Liste der in der WSV vorhandenen ABz, Katasterämter, Grundbuchämter u.ä.) - Übernahme der Partnerdaten in das System als Rolle eines Objekts (z.B. Eigentümer eines Flurstücks) - die Partnerdaten werden auf vorhandene Daten überprüft - die Daten stehen (aktualisiert) im System zur Verfügung		
Ergebnis: Partnerdaten werden als Dateien zugeliefert und sollen einheitlich eingelesen und zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden; Oder mit dem Flurstücksimport werden Eigentümerdaten mitgeliefert, die entsprechend in die Datenstruktur eingebunden werden.		
Akteure: Sachbearbeiter Amt		
Auslöser:		
Vorbedingungen: Partnerdaten liegen im Datenformat vor		
Nachbedingungen: Die importierten Partnerdaten haben eine Partnerrolle und Berechtigungsgruppe zugewiesen und stehen für die Vorgangsbearbeitung zur Verfügung; sie können mit neuen Objekten verknüpft, in Dokumente übernommen und nach ihnen recherchiert werden. Eigentümerdaten sind mit dem Grundbuch verknüpft und werden im Flurstück angezeigt.		

Anlagen:

UC_Partnerdaten löschen

Use Case ID: 11.012	Instep ID: LIS-UC-00258	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss die Möglichkeit bieten, ungenutzte Partnerobjekte zu löschen. Beim Löschen des Partnerobjektes dürfen keine Verknüpfungen zu anderen Objekten existieren. D.h. die Ergebnisliste der Recherche muss eine Löschfunktion für Partnerobjekte bereitstellen. Hinweis: Verknüpfungen werden gelöscht, wenn das verknüpfte Anwendungsobjekt gelöscht wird.		
Ablauf: Ein Partner wird an einem Objekt nicht mehr benötigt - Prüfung, ob noch mit anderen Objekten verknüpft - Löschung des Partners.		
Ergebnis: Partnerdaten sind gelöscht.		
Akteure: Sachbearbeiter Amt		
Auslöser:		
Vorbedingungen:		
Nachbedingungen: Die Partnerdaten sind gelöscht, sie stehen nicht mehr zur Recherche/ Bearbeitung zur Verfügung.		

Anlagen:

UC_Partnerdaten recherchieren

Use Case ID: 11.001	Instep ID: LIS-UC-00247	
Bereich: Partnerverwaltung	Funktion: Partnerverwaltung bearbeiten	
Kurzbeschreibung: Das System muss die Möglichkeit bieten, nach vorhandenen Partnern zu recherchieren. Dabei erfolgt die Suche mit Recherche auf Basis von Sachdatenfeldern und Partnerrollen. Ähnliche Schreibweisen sollen mit vorgeschlagen werden (z.B. keine Groß-/Kleinschreibung, keine Umlaute, phonetische Suche). Die Ergebnisliste enthält die Partner und deren Verknüpfungen (z.B. Verträgen, Belastungen, Abgaben, Flurstücken, Grundbücher, etc.) Vorschlag: tabellarische 2-stufige Anzeige der Suchergebnisse Partner (1. Ebene) und aufklappbaren Verknüpfungen (2. Ebene) mit Filterfunktionalität (analog EXCEL) auf beiden Ebenen. Treffer aus der Ergebnisliste können ausgewählt und weiter verarbeitet werden. Bei den Verknüpfungen kann durch Auswahl in der Trefferliste in den Vorgang verzweigt werden.		
Ablauf: z.B. Recherche nach Partnerrollen: einer Abgabe soll z.B. ein Finanzamt zugeordnet werden, die bereits angelegten Finanzämter werden zur Auswahl vorgeschlagen. Ist es nicht in der Liste vorhanden, kann ein neuer Partner Finanzamt angelegt werden. z.B. Anzeige mit Verknüpfung: bei Insolvenzverfahren wird eine Übersicht aller betroffenen Objekte benötigt, um Ansprüche anzumelden		
Ergebnis: Auswahlliste bereits vorhandener Partner im System. Liste aller verknüpften Objekte zu einem Partner, um von dort in die Bearbeitung der Objekte zu wechseln		
Akteure: Sachbearbeiter Amt, Infouser		
Auslöser: Es soll geprüft werden, ob ein Partner bereits im System vorhanden ist bzw. neu angelegt werden muss. Ein (vorhandener) Partner soll mit einem Datensatz verknüpft werden.		
Vorbedingungen:		
Nachbedingungen: Auswahlliste der vom System vorgeschlagenen Partner. Aus dieser kann ein Partner für die weitere Bearbeitung ausgewählt werden. Die Partnerdaten stehen zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung oder können verknüpft werden. Bei Verknüpfung können auch Partnerdaten geändert werden (z.B. Ergänzung neue Rolle in den Partnerdaten). Die Partnerdaten stehen dann für Recherchen, Dokumentenausgaben und dergleichen in Verbindung mit dem verknüpften Datensatz zur Verfügung.		

Anlagen:

Tabellarische Ansicht

Jeder Treffer in der Ergebnisliste kann aufgeklappt werden. Es werden die Verknüpfungen angezeigt.

P1		
Anzeige der VerKnüpfungen aufklappbar	K1	
	K2	
P2		

Abbildung 3Ergebnisliste der Partnersuche

Maskenfelder und Datenstruktur Partnerdaten

Tabellenfelder Partnerdaten Recherche und Ergebnis (1. Ebene)

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BP000 F NAME1	Name 1 (Nachname bei Personen, Firmenbezeichnung sonst)	Name	40	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_NAME1

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	Nachname bei Personen und Firmenbezeichnung bei Organisationen. Dieses Feld erscheint beim Adressaufkleber in der ersten Zeile.							
T BP000 F NAME2	Name 2 (Fortsetzung zu NAME 1) Vorname bei Personen und Fortsetzung der Firmenbezeichnung bei Organisationen. Dieses Feld erscheint beim Adressaufkleber bei Personen dem Namen vorgestellt bzw. bei Organisationen in der zweiten Zeile.	Name 2	40	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	BP_NAME2
	Mehrfachauswahl von Partnertypen	Partnertyp			Evtl. Checkboxes			
T BPDADREF F TELF1	1. Telefonnummer	Telefon-1	16	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	TELF1
T BPDADREF F ADSMTP	E-Mail-Adresse Internet-Mail-Adresse, auch als E-Mail-Adresse bezeichnet.	E-Mail-Adresse	241	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	AD_SMTPADR
T SANS1 F PSTLZ	Postleitzahl Dieses Feld enthält die Postleitzahl der Hausadresse	Postleitzahl	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PSTLZ

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	(Straße und Ort).							
T SANS1 F ORT01	Ort Name des Orts als Bestandteil der Adresse.	Ort	35	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	ORT01_GP
T SANS1 F STRAS	Straße und Hausnummer Straße und Hausnummer als Bestandteil der Adresse.	Straße	35	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	STRAS_GP
T BPDADREF F PSTL2	Postleitzahl des Postfachs Postleitzahl, die zur eindeutigen Zuordnung des Postfachs benötigt wird.	PLZ-Postfach	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PSTL2
T BPDADREF F PFACH	Postfach	Postfach	10	Nein	CHAR	Text	Nicht definiert	PFACH
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle (evtl. Mehrfachauswahl)	Rolle	4	Nein	KATALOG	Text Auswahl Katalog	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD

Tabelle 5: Ergebnis Partnerdaten (1. Ebene)

Tabellenfelder Partnerdaten Ergebnis Verknüpfungen (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu Flurstück:

	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4		KATALOG	Text Auswahl Katalog	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD
	Satzkennung Typ des Vorgangs	Flurstück				Text		
T TIVGB F LGEMARK	Erläuterung Gemarkung resultierend aus Katalog	(Erläuterung Gemarkung)	25		CHAR	Text		VVLGEMARK
T VIOB02 F NFLURNR	Flur gem. Katasternachweis	Flur	6		NUMC	Text		NFLURNR
T VIOB02 F XFLURST	Flst.-Zähler	Flurstück	10		NUMC	Text		XFLURST
T VIOB02 F BRFLURST	Flst.-Nenner	Flst.-Nenner	4		NUMC	Text		VVBRFLURST

Tabelle 6: Ergebnis Flurstücksverknüpfung (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu Grundbuch:

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4	Nein	KATALOG	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD
	Satzkennung Typ des Vorgangs	Grundbuch				Text		

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T – Z00RGRDBU F – GBAMT	Name des Amtsgerichtes, dass das Grundbuch führt. Sollte ein Eintrag im Katalog noch nicht vorhanden sein, kann er hier eingegeben werden, der Katalog wird dann um den Eintrag erweitert. Das Grundbuchamt zusammen mit Grundbuchbezirk und Blatt ergeben eine eindeutige Identifizierung des Eintrags.	GB-Amt	70	Ja	CHAR	Text	Z00R_SH_GBAMT01	Z00RGRDBUGBAMT
T – Z00RGRDBU F – BEZIR	Name des Grundbuchbezirks	GB-Bezirk	20	Ja	CHAR	Text	-	Z00RGRDBUBEZIR
T – Z00RGRDBU F – BLATT	Bezeichnung des Grundbuchblattes	Blatt	10	Ja	CHAR	Text	-	Z00RGRDBUBLATT

Tabelle 7: Ergebnis Verknüpfung Grundbuch (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu Belastungen (263.06):

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	Partnerrolle	Rolle	4		KATALOG	Text Auswahl Katalog	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD
	Satzkennung	Belastung						

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	Typ des Vorgangs							
	Langtext der Belastungsart	Belastungsart	40		CHAR	Text		
	Belastung Aktenzeichen	Aktenzeichen	40		CHAR	Text	-	Z00RBELASAKTZE
	Aktenzeichen des Vertragspartners	Aktenzeichen des Vertragspartners						
	Belastung Form der Sicherung Hier sind die Fundstellen von Büchern und Verzeichnissen einzugeben. Beispiele, die nicht grundbuchlich gesichert sind - Wasserbuch ESK Nr. ... - Verzeichnis der Kulturdenkmale Nr. ... - Verzeichnis nach Naturschutzgesetz ... Bewilligungen, Verträge, Vereinbarungen, Erklärungen, ... sind in Rechtsgrundlage zu beschreiben.	Form der Sicherung	55		CHAR	Text	-	Z00RBELASFSICH

Tabelle 8: Ergebnis Verknüpfung Belastungen (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu Grundbesitzabgaben (263.03):

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4		Katalog	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OLD
	Satzkennung Typ des Vorgangs	Grundbesitzabgabe						
T Z00RABGAB F ABGABID_NEU	WSV: Abgabenart ID (Katalog)	Abgabenart	2		CHAR	Text	Z3000R_SH_ABGAA01	Z3000RABGAAID
T Z00RABGAB F AKZEI	WSV: Abgaben Aktenzeichen Aktenzeichen der WSV	Aktenzeichen	30		CHAR	Text	Nicht definiert	Z00RABGABAKZEI
T Z00RABGAB F STEUERNR	Abgaben Steuernummer Aktenzeichen auf dem Einheitswert- bzw. Grundsteuermessbescheid. EW -Aktenzeichen, AZ- Finanzamt	Steuernummer	30		CHAR	Text	Nicht definiert	Z3000RSTEUERNR
T Z00RABGAB F KASSE	Abgaben Verwendungszweck der abgabenerhebenden Stelle oder des Abgabenerhebenden	Verwendungszweck	30		CHAR	Text	Nicht definiert	Z00RABGABKASSE

Tabelle 9: Ergebnis Verknüpfung Grundbesitzabgaben (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu 263.04/263.05 (Nutzungen):

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4		Auswahl Katalog	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_O LD
	Satzkennung Typ des Vorgangs	Nutzung				Text		
S CI_VIMIMV F ZZLGKT2	Liegenschaftskontonr. 2 ist die von jedem Amt zu beantragende Liegenschaftskontonummer (s. Katalog). Da für die Eigennutzung (Nutzung WSV-fremder Flächen) auch eine Liegenschaftskontonummer benötigt wird, muss der Dummy 9900xxx mit xxx = Nummer des Amtes gewählt werden. (z.B. Eigennutzung im Amt Berlin: 9900715) Die Liegenschaftskontonummer und die Objektnummer ist im Nutzungsvertrag anzulegen und wird im Vertrag und in der Nutzungseinheit angezeigt. Existiert kein aktiver Vertrag zur Nutzungseinheit, wird sie aus der Nutzungseinheit gelöscht.		7			Text	Z00R_SSH_ LGKT200	Z00RLGKT2ID
S CI_VIMIMV F ZZOBJNR	Vertragsnummer	Objektnummer	4		NUMC	Text		Z00RDTELOBJNR
	Vertragsbeginn				Datum			
T TJ02T F TXT04	Belegungsart Gibt die Information über den Status der Inanspruchnahme - Vermietet (WSV-Fläche) - Vermietet (Fremdfläche)	Belegungsart	40		CHAR	Text	Nicht definiert	J_TXT04

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	• in Bearbeitung • leerstehend • löschvorgemerkt.							
S CI_VIMIMV F ZZAKTZ	Aktenzeichen Eintragung des Aktenzeichens zur Nutzung.	Aktenzeichen	30	Nur Anzeige	CHAR	Text		Z00RDTTELAKTZ_

Tabelle 10: Ergebnis Verknüpfung zu 263.04/05 Nutzung (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu 263.05/263.06/263.07(weitere Verträge):

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4	Nein	KATALOG	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_O LD
	Satzkennung Typ des Vorgangs	Vertrag						
T Z00RVTRAG F VGARTID	WSV/WNA Vertragsarten ID zum Vertrag	Vertragsart	4		NUMC	Text	Nicht definiert	Z00RVGARTID
T Z00RVGART F BEZEI	WSV/WNA Vertragsartentext - Vertrag (FLMGT)	Vertragsart	75		CHAR	Text	Nicht definiert	Z00RVGARTBEZ EI
T Z00RVGART F AKTE	WSV Aktenzeichen im Grundstücksvertrag	Aktenzeichen	70		CHAR	Text	Nicht definiert	Z00RVTRAGAKT E
T Z00RVGART F VTRPARTN	Vertragspartner	Vertragspartne r	85		CHAR	Text	Nicht definiert	Z00RDTTELVTRP ARTNER
T Z00RVGART F STATUID	Vertragsstatus ID	Status	2		NUMC	Text	Z00R_SH_ VTSTA02	Z00RVTRAGSTA TUID
	Betreff	Betreff						
S Z00R S GRIDBET	WSV Baumaßnahme/Projekt	Flächenmanag ement	50		CHAR	KEINE INFO		Z00RPBEZE

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
RO F PBEZE	Bezeichnung des übergeordneten Projektes (z. B.: rückständiger Grunderwerb nach VerkFIBerG, Kaufanträge UHW, Ausbau des Mittellandkanals Haldensleben...)							

Tabelle 11: Ergebnis Verknüpfung zu 263.05Beeintr. /06/07 (2. Ebene)

Felder bei Verknüpfung zu Maßnahmenbearbeitung (WSV-Verfahren)

Felder bei Verknüpfung zu öffentl. rechtl. Verfahren (Verfahren Dritter)

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
T BPDROLE F ROLETYP	Partnerrolle	Rolle	4	Nein	Auswahl Katalog	Text	Nicht definiert	BP_ROLETYP_OL D
	Satzkennung Typ des Vorgangs	öffentl.-rechtl. Verfahren						
T Z00RVERFA F ART__	Verfahren Art gem. Katalog Hier sind Angaben zur Art des Verfahrens, z. B. Flurbereinigungsverfahren, Bodenordnungsverfahren, Umlegungsverfahren etc. einzugeben.	Verf.Art	30		CHAR	Nur Anzeige		Z00RVERFAART_ –
T Z00RVERFA F VERFARTID	Verfahrensart ID gem. Katalog Hier ist die Art des Verfahrens auszuwählen: a) Flurbereinigungsverfahren: Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz b) Bodenordnungsverfahren (LanpG): Verfahren nach Landwirtschaftsanpassungsgesetz c) Bodenordnungsverfahren (BauGB): Verfahren nach Baugesetzbuch d) Enteignungsverfahren	Verf.art	4	Nur Anzeige	NUMC	KEINE INFO		Z3000R_VERFAR TID

Struktur-S Tabellenname-T Feldname-F	Beschreibung	Bezeichnung in Maske	Feldlänge	„Mussfeld“	Datentyp	Feldart	Suchhilfe	Datenelement
	e) Planfeststellungsverfahren Dritter							
T Z00RVERFA F NAME	Verfahrensname	Verf.Name	30	Nur Anzeige	CHAR	KEINE INFO		Z00RVERFANAM E
T Z00RVERFA F RGRDL	Rechtsgrundlage des Verfahrens	Rechtsgrundla ge	132	Nur Anzeige	CHAR	KEINE INFO		Z00RVERFARGR DL
T Z00RVERFA F AKTZE	Verfahren Aktenzeichen Eintragung des Aktenzeichens des Verfahrens.	Aktenzeichen	40	Nur Anzeige	CHAR	KEINE INFO		Z00RVERFAAKTZ E

Tabelle 12: Ergebnis Verknüpfung Projekte (2. Ebene)

